

# **STATUTEN**

**des Vereins Handball Zurzibiet**

Alle geschlechtsbezogenen Bezeichnungen gelten sowohl für die weibliche als auch die männliche Form.

## **I. Name, Sitz und Zweck**

### **Art. 1**

Unter dem Namen „Handball Zurzibiet“ besteht ein Verein im Sinne von Art. 60 ff. des Schweizerischen Zivilgesetzbuches. Der Sitz des Vereins ist in den beiden Gemeinden Bad Zurzach und Klingnau.

### **Art. 2**

Der Verein bezweckt den Betrieb und die Förderung des Handballsports mit Schwerpunkt in den Bereichen Breiten- und Nachwuchssport, dies im Gebiet des Bezirks Zurzach, insbesondere in den Gemeinden Bad Zurzach und Klingnau.

## **III. Verbands- und Vereinszugehörigkeit**

### **Art. 3**

#### **3.1**

Der Verein ist Mitglied folgender Verbände und Vereine:

- Schweizerischer Handballverband (SHV)
- Handball-Regional-Verband (HRV)
- HSG Aargau Ost

#### **3.2**

Der Verein kann im Rahmen des Vereinszwecks (Art. 2) weiteren Vereinen oder Verbänden beitreten oder aus diesen austreten, wenn 2/3 der anwesenden stimm- und wahlberechtigten Mitglieder an der Vereinsversammlung dem Beitritt oder Austritt zustimmen.

## **II. Mitglieder**

### **Art. 4**

#### **4.1**

Der Verein umfasst folgende Mitgliederkategorien:

- a) Aktivmitglieder (Junioren, Frauen und Männer)
- b) Aktivmitglieder ohne Lizenz
- c) Passivmitglieder

#### **4.2**

Als Aktivmitglieder gelten Junioren, Frauen und Männer, die aktiv an Training und Spielen teilnehmen, dies ab der Stufe Animation gemäss Schweizerischem Handballverband (SHV).

Junioren bis zum zurückgelegten 16. Altersjahr gelten nicht als Vereinsmitglieder im Sinne des Zivilgesetzbuches.

#### **4.3**

Als Aktivmitglieder ohne Lizenz gelten Junioren, Frauen und Männer, die nicht am Spielbetrieb teilnehmen.

#### **4.4**

Als Passivmitglied gilt, wer sich im Verein nicht aktiv betätigt, unsere Bestrebungen jedoch finanziell unterstützt.

## **III. Mitgliedschaft**

### **Eintritt**

### **Art. 5**

Die Aufnahme der Aktivmitglieder sowie der Aktivmitglieder ohne Lizenz erfolgt durch den Vorstand, welcher mit einfachem Mehr entscheidet.

Bei Ablehnung des Beitrittsgesuches ist der Vorstand verpflichtet, die Gründe bekannt zu geben.

Gegen den ablehnenden Entscheid des Vorstandes steht dem Bewerber ein einmaliges Rekursrecht an die Vereinsversammlung zu, welche endgültig darüber befindet.

#### **Art. 6**

Als Passivmitglied wird aufgenommen, wer die Bestrebungen des Vereins ideell und finanziell unterstützt.

### **Austritt, Ausschluss**

#### **Art. 7**

Der Austritt erfolgt durch schriftliche Erklärung an den Vorstand. Der Austritt aus dem Verein ist jederzeit möglich und tritt sofort in Kraft. Rückständige Beiträge sind zu bezahlen und allfälliges Vereinsmaterial ist zurückzugeben.

#### **Art. 8**

Ein Mitglied kann ausgeschlossen werden, wenn es absichtlich und fortgesetzt trotz vorausgegangener Mahnung seinen Verpflichtungen gegenüber dem Verein nicht nachgekommen ist oder das Ansehen des Vereins gefährdet.

Zuständig für die Beschlussfassung über den Ausschluss ist die Vereinsversammlung.

### **Rechte, Pflichten**

#### **Art. 9**

Alle Mitglieder ab dem zurückgelegten 16. Altersjahr sind stimmberechtigt und besitzen das aktive und passive Wahlrecht. Bei Mitgliedern, welche das 16. Altersjahr noch nicht zurückgelegt haben, ist der gesetzliche Vertreter stellvertretend stimmberechtigt.

#### **Art. 10**

Alle Mitglieder sind verpflichtet, Statuten, Reglemente und Entscheide des Vorstandes zu befolgen und die Mitgliederbeiträge pünktlich zu bezahlen. Vorstandsmitglieder, Trainer und Schiedsrichter sind von der Beitragspflicht befreit. Der Vorstand kann weitere Mitglieder, insbesondere Funktionäre gemäss HRV von der Beitragspflicht befreien.

#### **Art. 11**

Aktivmitglieder sind berechtigt, am Trainings- und Spielbetrieb teilzunehmen. Ein Anspruch auf einen Einsatz in einem Team besteht nicht.

#### **IV. Organe**

##### **Art. 12**

Die Organe des Vereins sind:

- a) Die Vereinsversammlung
- b) Der Vorstand
- c) Die allfällig gewählten Revisoren

#### **Vereinsversammlung**

##### **Art. 13**

Die Vereinsversammlung ist das oberste Organ des Vereins und wird jährlich innerhalb von drei Monaten nach Ende des Geschäftsjahres einberufen. Ausserordentliche Vereinsversammlungen können vom Vorstand einberufen werden, wenn es die Umstände erfordern oder wenn mindestens 1/5 der Mitglieder in einer von ihnen unterzeichneten Eingabe unter Angabe des Traktandums dies verlangen.

##### **Art. 14**

Die Einladung erfolgt mindestens 20 Tage vor der Vereinsversammlung schriftlich (per Post oder via E-Mail) durch den Vorstand unter Bekanntgabe der Traktandenliste. Jede in dieser Weise einberufene Vereinsversammlung ist beschlussfähig.

##### **Art. 15**

Über die Vereinsgeschäfte und Wahlen wird in offener Abstimmung entschieden.

Die Versammlung kann bei Wahlen mit 2/3 Stimmenmehrheit geheime Abstimmung beschliessen.

##### **Art. 16**

Die Beschlussfassung in der Vereinsversammlung erfolgt mit einfachem Mehr der abgegebenen Stimmen. Bei Stimmgleichheit hat der Präsident den Stichentscheid.

Beschlüsse betreffend Statutenänderungen oder die Auflösung des Vereins bedürfen einer Mehrheit von 2/3 der abgegebenen Stimmen.

#### **Art. 17**

Die Vereinsversammlung ist zuständig für:

- a) Die Genehmigung des Protokolls der vorausgegangenen Vereinsversammlung,
  - b) die Genehmigung des Jahresberichtes,
  - c) die Entgegennahme des allfälligen Revisorenberichts, sowie die Genehmigung der Jahresrechnung und des Budgets,
  - d) die Festsetzung der Jahresbeiträge,
  - e) die Wahl und die Abberufung des Präsidenten, des Vorstandes und der allfälligen Rechnungsrevisoren,
  - f) die Änderung der Statuten,
  - g) die Genehmigung der vom Vorstand vorgelegten Reglemente gem. Art. 19 lit. d,
  - h) die Beschlussfassung über die Ausschliessung aus dem Verein,
- ferner für alle übrigen Geschäfte, die statutarisch der Vereinsversammlung vorbehalten sind oder vom Vorstand der Vereinsversammlung zur Beschlussfassung unterbreitet werden.

#### **Vorstand**

#### **Art. 18**

Der Vorstand besteht aus mindestens drei Personen. Die Mitglieder werden von der Vereinsversammlung für die Dauer eines Vereinsjahres gewählt. Der Vorstand konstituiert sich – ausser der Wahl des Präsidenten – selbst.

#### **Art. 19**

Der Vorstand leitet den Verein. Er führt alle Geschäfte, welche nicht ausdrücklich der Vereinsversammlung bzw. anderen Organen übertragen sind.

Insbesondere fallen in seine Befugnisse und Pflichten:

- a) Einberufung der ordentlichen und ausserordentlichen Vereinsversammlungen unter Bekanntgabe der Traktanden.
- b) Vorbehandlung der von der Versammlung zu behandelnden Geschäfte und entsprechende Antragstellung.
- c) Beschlussfassung über die Aufnahme von Mitgliedern unter Vorbehalt der Erledigung allfälliger Rekurse durch die Vereinsversammlung.
- d) Erstellung von Reglementen im Zusammenhang mit Vereinsangelegenheiten.

- e) Vollziehung der Beschlüsse der Vereinsversammlung.
- f) Überwachung des Vereinsbetriebes.
- g) Wahl von Kommissionen für Spezialaufgaben.
- h) Aufstellung von Richtlinien für die Tätigkeit der einzelnen Vorstandsmitglieder und anderen Vereinsfunktionären.

#### **Art. 20**

Der Vorstand ist bei Anwesenheit der Mehrheit seiner Mitglieder beschlussfähig. Die Beschlüsse des Vorstandes werden mit der Mehrheit der anwesenden Vorstandsmitglieder gefasst. Bei Stimmgleichheit entscheidet die Stimme des Präsidenten.

Über die Verhandlungen des Vorstandes führt der Aktuar Protokoll.

Zirkulationsbeschlüsse sind zulässig.

#### **Art. 21**

Der Vorstand vertritt den Verein nach aussen. Der Präsident führt gemeinsam mit dem Aktuar und/oder dem Kassier die rechtsverbindlichen Unterschriften.

#### **Art. 22**

Beim Ausscheiden eines Vorstandsmitgliedes während der Amtsperiode trifft die nächste Vereinsversammlung die Ersatzwahl. Die Amtsperiode dauert von einer ordentlichen Vereinsversammlung zur anderen. Wiederwahl ist zulässig.

### **Revisoren**

#### **Art. 23**

Die Vereinsversammlung kann alljährlich einen oder zwei Rechnungsrevisoren wählen. Die Wiederwahl ist zulässig. Die allfällig gewählten Rechnungsrevisoren haben die Bücher und Belege sowie die Jahresrechnung zu prüfen und dem Vorstand zuhanden der Vereinsversammlung schriftlichen Bericht zu erstatten und Antrag zu stellen.

## **V. Finanzen/Haftung**

### **Geschäftsjahr**

#### **Art. 24**

Das Geschäftsjahr dauert jeweils vom 1. Juni bis zum 31. Mai.

### **Einnahmen/Haftung**

#### **Art. 25**

Die Einnahmen des Vereins bestehen aus Mitgliederbeiträgen, Gönnerbeiträgen, Sponsorenbeiträgen, Spieleinnahmen und Einnahmen aus Veranstaltungen.

#### **Art 26**

Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet ausschliesslich das Vereinsvermögen (ZGB Art. 75a). Mitglieder haften für Bussen, welche ihnen persönlich durch übergeordnete Verbände (Handball Regionalverband oder Schweizerischer Handballverband) auferlegt werden.

### **Ausgaben**

#### **Art. 27**

Die Einnahmen des Vereins dienen in erster Linie zur Bestreitung der budgetierten Ausgaben und somit der Sicherstellung des Trainings- und Spielbetriebs. Der Vorstand hat dafür besorgt zu sein, dass das Budget eingehalten wird.

#### **Art. 28**

Die Vereinsversammlung setzt die jährliche Kompetenzsumme des Vorstandes fest.

#### **Art. 29**

Für den Abschluss einer Unfallversicherung ist jedes Mitglied persönlich verantwortlich.

## VI. Schlussbestimmungen

### **Art. 30**

Bei einer allfälligen Auflösung des Vereins Handball Zurzibiet beschliesst die Vereinsversammlung darüber, wie das Vereinsvermögen zu verwenden ist.

### **Art. 31**

Diese Statuten sind anlässlich der Vereinsversammlung vom 27. Juni 2018 genehmigt worden. Sie ersetzen die Statuten vom 24. Juni 2009 und treten unverzüglich in Kraft.

Bad Zurzach, 27. Juni 2018

Präsident:



---

Philipp Zimmermann

Aktuarin:



---

Sabrina Rennhard